

Wir gratulieren!

Durch einen Sieg am Sonntag gegen die A-Jugend des BHC haben unsere Youngsters den Einzug in die Bundesliga-Meisterrunde geschafft! Wir freuen uns riesig für und mit euch!

Rückblick GWD Minden

Erleichterung statt Begeisterung, so kann das Spiel bei GWD Minden umschrieben werden. Denn: Schön war es nicht. Nerven hat es gekostet. Auch wenn die MT nie ins Hintertreffen geriet, gelang es unserer Mannschaft nicht, sich abzusetzen.

Dass wir siegreich nach Hause fahren konnten haben wir über das Spiel gesehen vor allem einem aufopferungsvoll kämpfenden Kai Häfner zu verdanken, der dabei auch neun mal einnetzen konnte. Danke Kai! Die Erleichterung über die zwei Punkte war den Männern auf dem Feld und uns Fans gleichermaßen anzusehen!

EHF Cup, Olympiacos Piräus und zwei Tafeln Nussschokolade

Nussschokolade? Ja, denn zwei große Tafeln wurden „Otto“ Grigorios Sanikis durch unsere Vorsitzenden in der Rothenbachhalle überreicht (Foto). Denn als „Otto“ seinerzeit bei der MT als Spieler begann, äußerte er in einem Interview, dass er diese gerne mag. Fortan versüßten ihm die Bartenwetzterinnen jede in einem Tor mündende Leistung mit einer Tafel Schokolade. Dies allerdings wurde aufgrund seiner regelmäßig hohen Trefferzahl – selbst in der ungewöhnlichen "Währung" Schokolade – irgendwann leider zu kostspielig. Als Geste des Willkommens in der alten Heimat erinnerten wir jedoch gerne, auch torunabhängig, an diese alte Tradition.

Was uns gefallen hat: Heiko Grimm setzte auf die Flügelzange Dimitri "Dimi" Ignatow und Yves Kunkel – mit Erfolg. Beide warfen neun Tore! Durch die bessere Wurf-Treffer-Relation war Dimi, der schon bei der Junioren-WM von den Kommentatoren „Torgarant der Mannschaft“ genannt wurde, kurzzeitig sogar auf der Top-

nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir vor anderer Kulisse nun ein schweres Rückspiel „vor der Brust“ haben. Wir freuen uns trotzdem sehr – denn nur noch zweimal schlafen und dann schweben wir mit der MT über den Wolken. Zunächst wörtlich, denn auch die Bartenwetzter*innen sind zahlreich im Mannschafts- und



Foto: Bartenwetzter

Scorer Liste der besten fünf Werfer des EHF Cups. Eine schöne Momentaufnahme, die wieder einmal zeigt, dass unser „Kleiner“ schon ein ganz Großer ist!

Ansonsten: es gab Phasen. Eine schwache schwache Anfangsphase, gefolgt von einer starken Phase. Die Führung bis kurz nach der Halbzeitpause hätte ohne unnötige Konzentrations-Patzer (zwei ! Wechselfehler) sogar noch höher ausfallen können. Die MT schaltete dann aber einen Gang zurück – die Griechen einen Gang hoch. Wir resümieren: phasenweise haben wir guten Handball gesehen.

In der Liga wäre ein Sieg mit „vier Toren vor“ nicht diskussionswürdig. Dieses Endstands-Polster soll aber

Fanflieger nach Athen vertreten. Hoffentlich auf dem Rückflug dann, wenn das Weiterkommen im internationalen Wettbewerb geglückt sein wird, zusätzlich auch sinnbildlich!

Bevor wir jedoch tatsächlich abheben heißen wir heute zunächst herzlich FRISCH AUF! Göppingen bei uns willkommen! Wie immer geht unsere Gastfreundschaft aber nicht soweit, dass wir freiwillig zwei Punkte zu vergeben hätten. – Susanne Wadow

Bartenwetzter Mitglieder aufpasst:

Stammtisch am Montag, 09.12.2019:
Anmeldeschluss 04.12.2019;
Gänseessen am Freitag, 31.01.2020:
Anmeldeschluss 26.12.2019
Anmeldungen jeweils bei Karin Wenderoth